



**REKORD: 91 blinde und 91 sehende Menschen stellen auf dem Messeparkplatz „Louis-Braille-Festival der Begegnung“ als Punktschrift dar. In Zweier-Teams haben sie sich aufgestellt und bilden mit weißen Schirmen die Buchstaben der Blindenschrift nach (kleines Bild rechts).**  
Fotos: Decker

# Die größte Blindenschrift der Welt

Bis zu 1500 Besucher erwarten die Veranstalter des Louis-Braille-Festivals: Vom 28. bis 30. August treffen sich blind-

de, sehbehinderte und sehende Menschen in Hannover – zu Ehren des Mannes, der die Punktschrift entwickelte. Ei-

ne Erfindung, die Millionen Blinden und Sehbehinderten eine wichtige Lebenshilfe ist. Ein Report von Gunnar Gerold.



## Großes Festival der Begegnung

HANNOVER. Der größte Blindenschriftzug der Welt: 91 blinde und 91 sehende Menschen stellten gestern Vormittag die Worte „Louis-Braille-Festival der Begegnung“ in der von dem Franzosen entwickelten Punktschrift dar. Sie postierten sich dafür mit weißen Regenschirmen auf dem Ostparkplatz des Messegeländes.

Die Aktion ist Vorbote des vom 28. bis 30. August stattfindenden Kunst- und Kulturfestivals blinder und sehbehinderter Menschen. Der 200. Geburtstag von Louis Braille soll im Congress-Centrum Wienecke XI (Hildesheimer Straße) mit Musik, Theater, Literatur, Kunst und Sport gefeiert werden. Es ist der Abschluss der Tour de Braille – einer Veranstaltungsreihe mit mehr als 200 Lesungen in Deutschland.

„Es ist wunderbar, dass die Abschlussveranstaltung über drei Tage in Hannover stattfindet“, freut sich Sozialministerin Mechthild Ross-Luttmann, „Louis Braille hat mit seiner Blindenschrift eine Revolution im positiven Sinne hervorgerufen.“ 1825 entwickelte Braille sein Punktschrift-Alphabet, in dem jeder Buchstabe durch eine Kombination von Punkten auf einem Sechser-Raster dargestellt werden kann (siehe Text unten rechts).

„Damit ermöglichte Braille blinden Menschen erstmalig und bis heute den Zugang zu Bildung“, so Hans-Werner Lange, Geschäftsführer des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Niedersachsen (BVN). „Im Rahmen unseres Festivals wollen wir zeigen, was blinde und sehbehinderte Menschen in den Bereichen Kunst, Kultur, sportliche Aktivität und Lebensfreude zu bieten haben.“

So wird auf dem Festival neben Konzerten das Musical „Stärker als die Dunkelheit“ aufgeführt. Skulpturen und Werke blinder Künstler werden ausgestellt, Cafés und Mitmachaktionen bieten Möglichkeiten zur Begegnung zwischen blinden, sehbehinderten und sehenden Menschen. Blinde Fußballer werden ihr Können zeigen, blinde und sehende Menschen können sich für eine Tandemfahrt durch die Leineau zusammen tun.

Der Film „Slumdog Millionaire“ wird erstmals mit Audiodeskription, also als Hörfilm, gezeigt werden, genauso wie der Kurzfilm „Spielzeugland“ – beides Oscar-prämierte Produktionen.

Alle Infos zum Festival:

[www.dbsv-festival.de](http://www.dbsv-festival.de)



**BLINDENALLTAG: Gerd Schwesig beantwortet im Büro Anfragen per Telefon und macht sich mit einem kleinen Apparat Notizen in Punktschrift. Mit einem Tastaturlaufsatz kann er verfasste Texte Korrektur lesen (kleines Bild).**  
Fotos: Kunte

## „Ich vermisse fast nichts“

Mit 15 Jahren war das Licht aus, von einer Nacht auf die andere – Gerd Schwesig wurde mit einer Sehbehinderung geboren: einem frühkindlichen Glaukom, das durch zu hohen Augendruck den Sehnerv zerstörte. Am Abend hatte er sich am Kopf gestoßen, am nächsten Morgen war er blind. „Ich wusste in dem Moment, das jetzt das eingetreten ist, worüber ich mit meinen Eltern die Jahre zuvor gesprochen hatte“, erinnert sich der heute 37-Jährige.

Eine Beraterin empfahl seinen Eltern: „Heulen Sie für sich und fordern Sie ihr Kind“ – und daran hielten sie sich. Nur zwei Wochen nach seiner Erblindung hatte Schwesig das Laufen mit dem weißen Langstock gelernt. „Das war etwas ganz Positives“, sagt er. Der prag-

matische Umgang mit der Erblindung, eine Analogie zum Blindenschrift-Erfinder Louis Braille, der ebenfalls hart erzo-gen wurde.

Eine Erziehung, die Schwesig bis heute hilft, seinen Alltag zu meistern. In seinem Büro des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Niedersachsen beantwortet er telefonische Anfragen und verfasst Texte am PC. Mit Pfeiltasten seiner Tastatur steuert er durch Programme, eine Sprachausgabe bestätigt seine Auswahl. Die Texte verfasst er über eine gewöhnliche Tastatur – und das in einem Tempo, bei dem mancher sehende Mensch neidisch werden dürfte.

Beim Korrekturlesen hilft ihm die Braille-Schrift: Ein Tastatur-Adapter gibt seine geschriebenen Texte als Blindenschrift

aus. Geübt fährt Schwesig über die Punkte. Wörter, die das Rechtschreibprogramm nicht kennt, werden in einer zusätzlichen Punktschrift-Zeile unterstrichen.

„Die Braille-Schrift hat für mich eine ganz große Bedeutung“, meint Schwesig. Er benutzt sie zum Lesen von E-Mails, von in Blindenschrift geschriebenen Magazinen und von Nachrichten im Internet.

Der 37-Jährige wirkt durchtrainiert – kein Wunder, fährt er doch einmal die Woche mit einem sehenden Freund 35 bis 40 Kilometer mit dem Tandem. Außerdem hat er ein Faible fürs Reisen: „Ich kann genauso erkennen, wie sich New York anfühlt oder stinkt“, meint Schwesig. „Ich vermisse fast nichts. Nur Autofahren. Das würde ich gerne mal machen.“

## Der Erfinder der Punktschrift



**Louis Braille**

Mit dem Erfinder der Punktschrift für Blinde verbindet sich eine dramatische Lebensgeschichte: Drei Jahre alt war Louis Braille, als er sich in der Sattlerwerkstatt seines Vaters

zu Heilung bestand nicht, da es damals noch keine Antibiotika gab. „Wann wird es wieder hell?“, soll der Fünfjährige ständig gefragt haben. Seine Eltern trafen der Unfall schwer, doch sie lehrten ihren Sohn, das Beste aus seinem Schicksal zu machen – und erzo-gen ihn hart. Louis ging seinem Vater in der Werkstatt zur Hand und musste jeden Abend einen Eimer Wasser vom Brunnen holen. Verschüttete er einen Tropfen, musste er erneut gehen.

Im Alter von zehn Jahren kam er auf das „Königliche Institut für blinde Jugendliche“ in Paris. 1821 besuchte Hauptmann Barbier die Schule, der Erfinder der so-

genannten „Nacht-schrift“. Entwickelt für die Verständigung der Soldaten in der Dunkelheit, ersetzte diese Schrift Laute durch Punktmuster.

Louis Braille beeindruckte diese Punktschrift zutiefst. In den folgenden Jahren versuchte er, das System von Barbier zu vereinfachen – bis er im Oktober 1825, im Alter von 16 Jahren, sein Blinden-Alphabet vollendet hatte. Darin wird jeder Buchstabe durch ein bestimmtes Muster in einem Sechsen-Punkt-Raster dargestellt. Eine angemessene Anerkennung seiner Erfindung blieb Louis Braille Zeit seines Lebens verwehrt. 1852, im Alter von 43 Jahren, starb er an Tuberkulose – der Erfinder der Punktschrift, die heute Millionen blinden und sehbehinderten Menschen weltweit eine nicht wegzudenkende Lebenshilfe bietet.

### ZITAT

... begabt mit einer leichten Auffassungskraft und einem lebhaften Geiste von wunderbarem Scharfsinn, machte er sich bald durch Fortschritte und Erfolge bemerkbar.

Der Direktor des „Königlichen Instituts für blinde Jugendliche“ Pignet über Louis Braille

### Ein Tapetenwechsel steht an!

**BAU-MASCHINEN**  
 Verkauf  
 Service  
 Miete

Ab dem **01. September 2009** wird unsere Niederlassung Hannover in der **Europaallee 12, 30855 Langenhagen** für Sie da sein. Erreichbar sind wir dort unter Tel. +49-(0)511-47 54 08-0 und Fax +49-(0)511-47 54 08-10.

**WACKER NEUSON**

[www.wackerneuson.com](http://www.wackerneuson.com)

**In letzter Minute**

**Frau Schmidt sucht!**  
Pelzjacke oder Mantel sowie alten Schmuick  
Tel. 0175/5000550

**Kleingarten-** sucht Nachpächter, schöne Holzlaube, kl.-Teich, nicht weit zum Parkplatz, VB 4990,- €  
☎ 01 51 56 94 97 12 ☎ 764945

**Sommerbiwak 2** Karten zum Sommerbiwak am 28.8.09 - Preis 98,00 EURO abzugeben  
☎ 0 17 24 23 27 43

**Berlin, Ku'Damm-Nähe,** Komfort-Appartement, 2-4 Personen, Stellplatz möglich, 2 Personen ab € 49,- ☎ (0 30) 365 59 77

**Janett süß Massage(n. med.), 01522/6812265**  
Teil-Haushaltsaufsicherung, antike Stühle (neu gepolstert), Tisch und Kleintisch, Porzellan, ☎ (0 51 58) 9 80 27 ab Sonntag

**Excl. Haus, Bad Nenndorf,** ☎ (0173) 9548615

**Allgemein**

**WM - Qualifikation!**  
Deutschland-Aserbaidschan in der AWD Arena 09.09.09. 4 (2) x Bl.N5 / S2 neben-einander. 40 €/Stück ☎ (05 11) 48 02 08

**Roger Willemsen** Nieders.Musikstage, NDR Radiophil. Landesfunkhaus, So. 4.10.09, 19 Uhr, 2 Karten 1. Kat. € 30,-/St. ☎ (01 77) 3 14 65 28

**2 Karten** für Coldplay, the viva LA Vida tour, open air, AWD Arena Hannover, je 64,- €, am 25.08.09 ☎ (01 77) 5 97 39 71

**Echte Orient-Teppiche,** beige/braun, 1,45 m x 0,79 m; 3,23 m x 2,22 m; 2,05 m x 1,03 m, zusammen 4000,- € (ehemals 19.000,- €), ☎ (05 11) 85 17 64

**Gartengerät, Tisch, 2 Stühle** 1 Bank, Massivholz, VB 300,- ☎ (01 72) 5 15 90 68

**Reisemarkt**

**Nordseebad Tossens** Fewo bis 4 Pers., Tropfenbad, 200m z. Strand frei 23,8.-30,8.-ab 13,9. 45/Tag ☎ 0 16 27 87 04 07 ☎ 766387

**CUX-Duhnen** Fewo Neubau, 2-4P., top.Ausst. 60m2, strandnah, Bk., www.urlaub-cux-online.de ☎ (01 72) 7 04 66 32 ☎ 713022

**Fehrmann Sonneninsel!** Auf in die Nachsaison! Tolle Fewo, u.a. am Meer, 2-6 Pers., Rabatt! ☎ (030) 3 65 59 77

**Cuxhaven/Sahlenburg,** Fewo., EG, 2 Schlafz., frei 29.08.-06.09. u. ab 10.10.09 ☎ (0 50 31) 1 28 44 oder (01 72) 5 10 86 91

**Ostseebad Kellenhusen,** super Preise, Fewo's, 150 m z. Strand, ☎ (0 43 64) 94 74, www.dr-winderl.de

**Lago Maggiore/Tessin,** Penthouse, super Panorama-Seeblick, 2-3 P., ab ca. 29,8.-Sept. frei ☎ (05 11) 750701 od. (0174) 4 08 67 20

**Ostseebad Kellenhusen,** schöne Fewo, Bk., Gart., strandnah, bis 4 Pers., ab Ende Aug. (05 51) 72544, www.kellenhusen.npage.de

**Ostsee/Bohlenhagen,** Fewo, 2 Zi., 60 m², mit Balkon, 200m zum Strand, max. 4 Pers., ab 5. Sept. frei, ☎ (01 78) 4 99 44 64

**Wohnungsmarkt**

**Garbsen OT,** günstiges, möbliertes Zi., m. Kü., Bad- u. Bk., Nutzung, Internet, Kabel, mit Ferns. An netter/z. zuverl. Mieter/-in, NR, ab 01.10. zu verm. ☎ 05137/126485

**Barsingh., Fritz-Reuter-Platz,** helle, ruhige, modernisierte, 3Zi., Kü., Dusche, Bk., 61 m², KM 335,- € +NK/MS. ☎ (0 51 30) 28 66

**Nachmieter** dringend zu sofort gesucht. 1ZKB, Südstadt/Sallstr. KM 250,- € +NK. ☎ (01 63) 3 33 09 77

**Dringend! Weib.** sucht 1-2-Zi.-App. od. WG nahe Zoo Hannover bis max. 300€ WM, ☎ (01 76) 23 98 92 69

**Stellenmarkt**

**Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis in Springe** sucht ZFA mit Spaß am Beruf für Assistenz am Stuhl, Selbstständig, Arbeiten und KFO-Erfahrung von Vorteil. ☎ 0 51 30 28 66

**Werbeagentur** sucht für Akquise **freie Mitarbeiter.** Gute Verdienstmöglichkeiten. ☎ (01 72) 9 39 76 86

**Suchen Maler zu sofort!**  
☎ (01 63) 9 67 08 06

**Pensionierter Malermeister** su. Malerarbeiten aller Art. ☎ (05 11) 76 35 61 83 ab 6 h

**Immobilienmarkt**

**Bodenwerder, 1Zi.-App.,** Bj 96, dir. a. Wasser, 45 m², 36.000,- €, ☎ (0173) 9548615

**Vortrag für Patienten!**  
**Neue Wege im Kampf gegen Krebs!**

Buchautor Prof. Dr. K. Maar:  
"Rebell gegen den Krebs"

Verlag Kopp, Rottenburg, ISBN3-9500505-6-6  
und "Die Wahrheit über Prostatakrebs"  
Verlag Kopp, Rottenburg, ISBN3-9500505-7-4

**In Vorbereitung das neue Buch „Kampf dem Krebs“**

- neue BIOLOGISCHE INTENSIVTHERAPIE bei ALLEN KREBSARTEN
- NUTZEN und Chancen für den Patienten
- spezielle Therapie bei PROSTATAKREBS
- Hyperthermie Verfahren
- NUTZEN und Chancen für den Patienten
- bessere Verträglichkeit bei Chemo- und Bestrahlung
- Stärkung des Immunsystems
- Bekämpfung von Metastasen und Micrometastasen
- Mistelinfusionen – Therapie

**Samstag, 22 August, 12 bis 14 Uhr**  
FZH Lister Turm / Großer Saal  
Waldseestraße 100 – 30177 Hannover

**! Eintritt Frei!**

[www.krebs-nein-danke.de](http://www.krebs-nein-danke.de) - [www.amazon.de](http://www.amazon.de)  
[www.kopp-verlag.de](http://www.kopp-verlag.de)